

Stellenausschreibung

Im [Landesbetrieb für Küstenschutz, Nationalpark und Meeresschutz Schleswig-Holstein \(LKN.SH\)](#) ist zum nächstmöglichen Termin die Stelle der

Leitung des Fachbereiches 13 „Recht, Liegenschaften und Vergabestelle“ (m/w/d)

unbefristet in einem Beschäftigungsverhältnis in Vollzeit, zurzeit wöchentlich 38,7 Stunden im Beschäftigten- und 41 Stunden im Beamtenverhältnis zu besetzen.

Diese Ausschreibung richtet sich gleichermaßen an Beschäftigte des Landes Schleswig-Holstein und an externe Bewerberinnen und Bewerber.

Die Stelle ist innerhalb des Geschäftsbereiches 1 „Service und Betriebswirtschaft“ angesiedelt. Der LKN.SH ist ein attraktiver Arbeitgeber mit flexiblen Arbeitszeiten, mit der Möglichkeit des mobilen Arbeitens und der Wohnraumarbeit. Besondere Bedeutung haben der Arbeitsschutz und das Gesundheitsmanagement. Wir bieten außerdem umfangreiche Qualifizierungsmöglichkeiten.

Das ausgeschriebene Aufgabengebiet umfasst:

Leitung und Koordinierung des Fachbereichs „Recht, Liegenschaften und Vergabestelle“ mit 13 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern mit den Aufgabenschwerpunkten Rechtsangelegenheiten, Liegenschaftsverwaltung und Vergabestelle:

- Rechtliche Beratung aller Geschäfts- und Fachbereiche des LKN.SH, insbesondere im Bereich des Allgemeinen Verwaltungsrechts sowie des Wasser- und Naturschutzrechts
- Gerichtliche Vertretung des LKN.SH
- Verwaltung und Bewirtschaftung von landeseigenen Flächen sowie Wahrnehmung und Koordinierung der Eigentümeraufgaben sowie Grunderwerb
- Grundsatzfragen der Vergabestelle und des Vertragsrechts sowie Rechtsfragen des Haftungs-, Schadensersatz- und Entschädigungsrechts



Das Anforderungsprofil

Voraussetzung für die ausgeschriebene Stelle ist

- ein abgeschlossenes juristisches Hochschulstudium, ein erstes und zweites juristisches Staatsexamen mit jeweils mindestens zwei – überzeugenden - befriedigenden Ergebnissen oder bei ausreichendem Abschluss einschlägige mehrjährige Berufserfahrung
- Darüber hinaus sollen Bewerberinnen und Bewerber
 - über gute Kenntnisse im Wasser- oder Naturschutzrecht verfügen
 - ein vertieftes Interesse an den Aufgaben der öffentlichen Verwaltung nachweisen
 - fachübergreifend und vernetzt denken und zielorientiert handeln können
 - über eine ausgeprägte analytische Kompetenz verfügen
 - unser Ziel einer leistungsstarken sowie bürgerorientierten Verwaltung tatkräftig unterstützen
 - über hohe Kommunikationsfähigkeit in Wort und Schrift verfügen und andere überzeugen können
 - flexibel auf unterschiedliche Anforderungen reagieren
 - kreativ und innovativ sein
 - Durchsetzungsvermögen sowie Entschlusskraft besitzen
 - gern im Team arbeiten
 - Potenzial zur Führungskraft haben
 - von Vorteil sind zudem Führungserfahrung und Kenntnisse im Vergaberecht

Wir bieten Ihnen

Bei Vorliegen der beamtenrechtlichen Voraussetzungen erfolgt die Übertragung eines Dienstpostens, der mit den Besoldungsgruppen A 13/ A 14 SHBesO bewertet ist. Bei einer Tätigkeit im Beschäftigtenverhältnis erfolgt bei Vorliegen der tariflichen und persönlichen Voraussetzungen eine Eingruppierung bis zur Entgeltgruppe E 14 TV-L.

Die Landesregierung setzt sich für die Beschäftigung von Menschen mit Behinderung ein. Schwerbehinderte und ihnen Gleichgestellte werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die Landesregierung ist bestrebt, ein Gleichgewicht zwischen weiblichen und männlichen Beschäftigten in der Landesverwaltung zu erreichen. Sie bittet deshalb geeignete Frauen, sich zu bewerben und weist daraufhin, dass Frauen bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt werden.

Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie sowie die Förderung der Teilzeitbeschäftigung liegen im besonderen Interesse der Landesregierung. Deshalb werden an Teilzeit interessierte Bewerberinnen und Bewerber besonders angesprochen.

Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben.

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (mindestens Lebenslauf, Schul-, Ausbildungs-, Arbeitszeugnisse), bei Bewerbungen aus der öffentlichen Verwaltung mit einer aktuellen Beurteilung und ggf. einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte, richten Sie bitte bis zum

08.03.2021 unter dem Kennwort „Jurist/in FB 13“ an den

Landesbetrieb für Küstenschutz, Nationalpark und Meeresschutz Schleswig-Holstein, Herzog-Adolf-Str. 1, 25813 Husum.

Die Bewerbung kann gerne per E-Mail an bewerbung@lkn.landsh.de gesandt werden.

Auf die Vorlage von Lichtbildern/Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen.

Für tarifrechtliche Fragen sowie Fragen zum Verfahren steht Ihnen Frau Carola Storm (Tel.: 04841 667 - 129), E-Mail: carola.storm@lkn.landsh.de gern zur Verfügung. Bei fachlichen Fragen zum Anforderungsprofil und der damit verbundenen Aufgaben wenden Sie sich bitte an Herrn Hans Jörg Kruse (Tel.: 04841 667 - 600), E-Mail: hansjoerg.kruse@lkn.landsh.de.